

Süddeutsche Verlagsanstalt, G. m. b. H., Rastatt

Z In unserm Verlag erschien soeben:

Praktische Erfahrungen in der Werkstatt für Schlosser und Dreher

von

Richard Selzer, Werkmeister in Mannheim.

≡ Zweite Auflage / M. 7.— Verkauf / M. 4.55 bar. ≡

Aus der Praxis heraus ist dieses Werkchen entstanden, und daß dies dem Verfasser gelungen ist, zeigt, daß wir heute nach kurzer Zeit seit seinem Erscheinen die zweite Auflage anzeigen können. Das Buch ist für jeden jungen Maschinenbauer, der keine Gelegenheit hatte, ein technisches Vorstudium mitzumachen, und sich mit nur Volksschulbildung begnügen mußte, ein guter Ratgeber. Die günstigen Besprechungen in den Fachblättern und die dadurch erfolgten zahlreichen Bestellungen beweisen das Bedürfnis nach einem derartigen Handbuch. Sortimentler mit technischer und Handwerkerkundschaft machen wir besonders auf Selzers Schlosserbuch aufmerksam, um so mehr, als auch unsere Bezugsbedingungen sehr günstig sind.

Bestellzettel anbei.

Neue Auflagen



Z

Demnächst werden fertiggestellt:

Rudolf Baumbach

Frau Holde

Gedicht. 50.—52. Tausend. Gebunden M. 7.—

Lieder eines fahrenden Gesellen

54.—56. Tausend. Gebunden M. 9.—

Sommermärchen

42.—44. Tausend. Gebunden M. 12.—

Spielmannslieder

31.—33. Tausend. Gebunden M. 7.—

Alatorog

Eine Alpenjagd. 101.—105. Tausend Gebunden M. 7.—

Verlangzettel in der Beilage

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Voranzeige

Mitte November erscheint:

Die Handzeichnungen der Sammlung Friedrich-August in Dresden

in 150 nummerierten Exemplaren herausgegeben
von Hans W. Singer

Die Sammlung Friedrich-August war bisher nur als kostbare Kupferstichsammlung weiteren Kreisen bekannt. Dass sie auch ganz bedeutende Schätze an Handzeichnungen besitzt, hat man bisher in Laienkreisen zu wenig beachtet. Es ist ein grosses Verdienst Professor Singer's, dass er diese Schätze dem interessierten Publikum zugänglich macht und in einem ausführlichen Katalog behandelt. Dem Katalog geht ein kurzer Abriss der Geschichte der Sammlung voraus. Die 85 Tafeln, darunter viele farbige, sind aufs sorgfältigste in Lichtdruck hergestellt. Es handelt sich zum grössten Teile um Zeichnungen, die zum ersten Male reproduziert werden. Darunter befinden sich allein 40 Zeichnungen von Rembrandt, ferner u. v. a. wundervolle Werke von Dürer, Schongauer, Cranach, Ruisdael, Ostade, Brueghel, Terborch.

Preis voraussichtlich etwa M. 1000.— ord. Nähere Mitteilung folgt.

München

Holbein-Verlag